

Die Vorletzte

SOMMER-PERLEN

Die großen Hits kommen erst zu Weihnachten, jetzt gähnt das Sommerloch. Viele Hersteller nutzen die Gelegenheit, Titel auf den ausgedörrten Markt zu werfen, die sonst keine Chance hätten.



Spielen im Sommerloch

Streichelzoo Tycoon



Knuffige Zicklein gibt's nur nach einem Upgrade.

Microsoft will mit seinem Aufbauspiel vor allem jugendliche Spieler ködern, deren Eltern sich keine Ferien auf dem Bauernhof leisten können. Damit Streichelzoo Tycoon nicht zu schwierig wird, verzichten die Entwickler auf einen Wirtschaftsteil und konzentrieren sich auf die Streichelkomponente: Per Mauszeiger wischen Sie im Spiel über Felltexturen. Endlich liefert die Firma auch wieder ein Handbuch. Dem Titel liegt die Kinderfibel »Fühlen und lernen auf der Farm« bei.

Sim Sonnenbank



Das Hauptmenü ist zugleich der einzige Level des Spiels.

Mit exotischer Zusatzhardware kommt dieses Adventure: Erst wenn Sie zwei Euro in den mitgelieferten USB-Münzschlitz stecken, färbt sich die einzige, graue Rendekulisse im Spiel leuchtend blau. Allerdings patzt der Kapstädter Publisher Third Degree Burns beim Releasetermin-Timing: Sim Sonnenbank erscheint pünktlich zum südafrikanischen Winter, also im August. Kein Wunder, dass der Titel floppt und ab Ende September in »Gitti's Münzmallorca« gratis ausliegt.

SWAT: Mission Stadtpark



Auf Fußwegen fahren manchmal freche Radler – schreien Sie sie ein!

Marktanalysen von Vivendi ergeben: Actionspieler haben die Nase voll von Weltkriegs- und Nahost-Szenarios. Der neueste Teil der SWAT-Reihe führt Sie vor die eigene Haustür – Mission Stadtpark. Dort erlegen Sie in Sandkästen urinierende Hunde oder schießen Omas nieder, die verbotenerweise Tauben füttern. Schade: Die letzte Mission muss auf Wunsch der BPjM entfallen: Die Razzia gegen minderjährige Raucher hinter dem Stadtparkklo war einfach zu hart.

GTA Marienplatz



Tatort München: Dienen Sie sich zum U-Bahn-Schwarzfahrer hoch.

Trotz Protesten der US-Mutter und der Rockstar Studios setzt die deutsche Niederlassung von Take 2 GTA Marienplatz durch. In Münchens guter Stube absolvieren Sie eine Gangsterkarriere: Stadtstreicher, Taschendieb und schließlich sogar eiskalter U-Bahn-Schwarzfahrer. Wermutstropfen für Fans der GTA-Serie: Der Marienplatz ist eine Fußgängerzone, Fahrzeuge fehlen. Pressesprecher Markus Wilding freut sich allerdings drüber: »So sparen wir Entwicklungskosten.«

Frisbee 2005



Auf Wunsch schalten Sie in eine Außenperspektive.

Funsportspiele waren auf der E3 Mangelware, viele Publisher halten das Genre für zu ausgelutscht. Zu Glück liefert Electronic Arts mit Frisbee 2005 einen Lichtblick: In drei Ligen (Baggersee, Freibad, Ostseestrand) versuchen Sie Ihr Glück als Frisbee-Superstar. Durch den Hauptcharakter ist die Zielgruppe allerdings stark eingeschränkt – wer will schon einen Hund spielen? Dafür hat EA die Originalschnauzen und -namen von Lassie und Boomer (dem Streuner) lizenziert.

Gelati Wars



Ein Blick auf die Fertigkeiten des Helden Gianni.

Aus Italien kommt dieses Rollenspiel. Eisdielenbesitzer Gianni muss sich gegen Mafia, schlechtes Wetter und die Konkurrenzfirma Langnase durchsetzen. Das Entwicklerstudio Banana Split spendierte Gelati Wars ein innovatives Skillssystem: Anfangs beherrscht Gianni nur die Sorten Vanille und Schoko, lernt aber später neue Varianten dazu. Achtung, Spoiler: Den Langnase-Oberboss können Sie nur mit einem raffinierten Erdbeer-Pfefferminz-Calvados-Sorbet besiegen. MS

GAMESTAR-FOTOROMAN FOLGE 59: HITZEFREI

